

Lieber Peter,

Wir möchten uns herzlich bei dir bedanken, dass du es uns ermöglicht hast, ein so umfangreiches Werkstattgespräch durchzuführen.

Die Möglichkeit, den Prozess des Schreibens durch einen echten Autor mitzerleben, hat uns sehr bereichert. Es ist faszinierend zu sehen, wie du deine persönlichen Erlebnisse, Traumata und erlebte Zeiten (Drogenkrise 1990, Nidwalden) ins Buch eingebunden hast. Wir sind dankbar, dass du dich entschieden hast, das siebte Kapitel doch noch zu schreiben. Wir fanden es toll, dass du dich für die Multiperspektivität entschieden hast, denn so erlangen wir verschiedene Einblicke in die Handlungen.

Tausend Dank für deinen Besuch! :

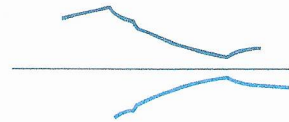
Liebe Grüsse

Julia

Elena

Carla

Cosmin



Immensee, 25.11.2025

Lieber Peter,

als erstes wollten wir uns für deinen Besuch bedanken. Viele unserer Fragen wurden beantwortet und es war sehr interessant über den Einfluss der Erfahrungen deines persönlichen Lebens auf den Roman zu erfahren. Durch deine persönlichen Inputs konnten wir ein tieferes Verständnis für Autoren erlangen und für den Entstehungsprozess eines Romans.

Besonders wie viele Vorgänge es gibt innerhalb einer Geschichte und was es alles braucht, bis ein Roman veröffentlicht werden kann, war sehr beeindruckend.

Deine genaue Charakterbeschreibungen haben uns die Hintersichten gegeben, dass viele Leber nicht so sind, wie sie von aussen scheinen.

Herzliche Grüsse

Hannah

Soraia